

[Rosgvardiya in Saporischschja Region erschossen ihre eigenen - Generalstab.](#)

08.01.2023

Am 5. Januar erschossen Kämpfer von Rosgvardiya in der Nähe von Chistopolya in der Region Saporischschja sechs russische Soldaten, die sich den Verteidigungskräften ergeben wollten, heißt es in einem Bulletin des Generalstabs der ukrainischen Streitkräfte.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am 5. Januar erschossen Kämpfer von Rosgvardiya in der Nähe von Chistopolya in der Region Saporischschja sechs russische Soldaten, die sich den Verteidigungskräften ergeben wollten, heißt es in einem Bulletin des Generalstabs der ukrainischen Streitkräfte.

„Um die militärische Disziplin aufrechtzuerhalten und die Ausbreitung von Panik unter den Besatzungstruppen, die in Richtung Saporischschja operieren, zu verhindern, hat der Feind Rosgvardiya-Einheiten eingesetzt. So wurde bekannt, dass am 5. Januar in der Nähe des Dorfes Chistopolye sechs Personen erschossen wurden, die sich den ukrainischen Verteidigungskräften ergeben wollten“, heißt es in dem Bericht.

Der Generalstab berichtet auch, dass der Feind, um die ukrainische Militärführung zu diskreditieren, die Falschinformation verbreitet, die Verteidigungskräfte bereiteten sich darauf vor, medizinische Einrichtungen in der Region Luhansk zu beschießen, in denen verwundete russische Angreifer behandelt werden.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 165

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.